



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Die Aufgaben des Regierungspräsidiums sind so vielfältig wie die Menschen, die im Regierungsbezirk Stuttgart leben. Sie möchten diese Vielfalt der Verwaltung in der größten Mittelbehörde Deutschlands mit über 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kennenlernen? Werden Sie Teil des Teams!

Stellenausschreibung

Hochschulabsolventin/Hochschulabsolvent (w/m/d)
der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder eines vergleichbaren Studiengangs
(Bachelor/FH)

bis Entgeltgruppe 12

frühestmöglich

Die Straßenbauverwaltung des Regierungspräsidiums Stuttgart betreut mit rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Bestandsnetz von rund 4.300 km Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen sowie eine Vielzahl von Brücken und Tunnel.

In der Abteilung 4 - Straßenwesen und Verkehr – ist beim Referat 47.3 (Baureferat Süd) – eine unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen. Das Baureferat 47.3 (Baureferat Süd) ist zuständig für die Durchführung von Straßenbaumaßnahmen an den Bundes- und Landesstraßen in den Landkreisen Esslingen, Göppingen und im Rems-Murr-Kreis. Das Baureferat befindet sich in der Außenstelle Göppingen des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Der Dienort ist **Göppingen**.

Ihre Aufgaben

Gesucht wird eine Bauingenieurin/ein Bauingenieur als Projektleiterin/Projektleiter für die Durchführung von Baumaßnahmen mit Schwerpunkt Ingenieurbau. Hierbei kommen sowohl Maßnahmen des Aus-, Um- und Neubaus als auch Erhaltungsmaßnahmen an Ingenieurbauwerken und Straßen in Betracht.

Das Aufgabengebiet umfasst dabei insbesondere

- die Planung und Konzeption von Baumaßnahmen,
- die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen (Leistungsverzeichnisse),
- die Ausschreibung und Vergabe von Ingenieurbauleistungen und Bauleistungen sowie die Betreuung von Ingenieurbüros,
- die Durchführung, Überwachung, Abrechnung und Schlussrechnung von Bauleistungen
- sowie die damit zusammenhängenden administrativen Aufgaben.

Wir setzen voraus

- Erfolgreiches Hochschulstudium (Bachelor/FH) der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit der Vertiefung Straßenbau/Ingenieurbau oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- Hohe Motivation und ausgeprägte Leistungsbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Bereitschaft für interdisziplinäre Projektarbeit
- Verständnis für wirtschaftliches Handeln, einschlägige EDV-Kenntnisse, einen sicheren Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis Klasse B zum Führen von Pkws

Von Vorteil sind

- Mehrjährige Erfahrung im Bereich der Bauvorbereitung, Vergabe, Bauleitung und Bauüberwachung sowie Grundkenntnisse in Ausschreibungs- und Abrechnungsprogrammen

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Team
- Die Möglichkeit der kreativen Mitgestaltung in einer modernen Verwaltung
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten
- Zuschuss für den ÖPNV ([JobTicket-BW](#))
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Flexible Arbeitszeitmodelle



- Eine spätere Verbeamtung ist bei Vorliegen der persönlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen ggf. möglich.

Ihre Bezahlung

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen bis in Entgeltgruppe 12 TV-L.

Hinzu kommen eine Jahressonderzahlung nach dem TV-L und eine Betriebsrente ([VBL](#)).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich unter der Angabe der Kennziffer **20255** bis spätestens **06.12.2020** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren: [Online-Bewerberportal](#).

Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können leider nicht berücksichtigt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Harsch Personalreferat, Tel. 0711 904-11214, E-Mail: Franziska.Harsch@rps.bwl.de oder zu fachlichen Fragen Herr Dätsch, Tel 07161 657-229, E-Mail: Michael.Daetsch@rps.bwl.de, zur Verfügung.

Weitere Hinweise

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Die Bundesautobahnen werden ab dem 01.01.2021 nicht mehr in Auftragsverwaltung durch die Länder, sondern in unmittelbarer Bundesverwaltung geführt.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter [Informationen gem. Art.13 DSGVO zum Datenschutz bei Stellenausschreibungen](#)